



SCHOOL-SCOUT.DE

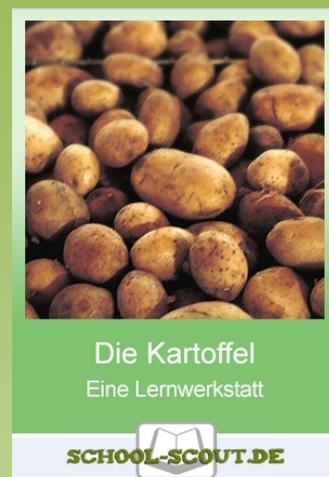
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

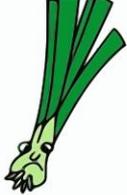
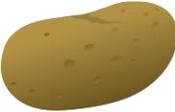
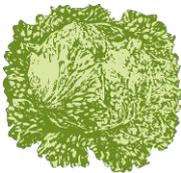
Auszug aus:

Lernwerkstatt: Die Kartoffel

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Blütengemüse		Fruchtgemüse	
Wurzelgemüse		Blattgemüse	
Blütengemüse		Blattgemüse	
Fruchtgemüse		Wurzelgemüse	
Zwiebelgemüse:		Hülsenfrüchte	
Hülsenfrüchte		Fruchtgemüse	
Wurzelgemüse		Fruchtgemüse	

Wie entsteht eine Kartoffel?

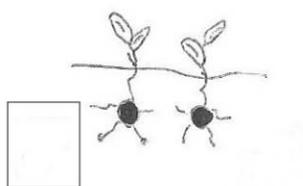
Kartoffeln werden im Frühjahr gepflanzt. Dazu wird eine Kartoffelknolle in einen lockeren Boden mit genügend Abstand zur nächsten Knolle eingepflanzt.

Schon nach 15 Tagen fängt die Knolle an, zu keimen und die Wurzeln bilden sich aus. Die Kartoffelpflanze wird immer größer: Du siehst schon über der Erde, dass sich ein grüner Stängel mit einzelnen Blättern zeigt. Die Pflanze wird noch größer und man kann die Kartoffelblüte blühen sehen. Ab Juni lassen sich die Kartoffeln auch schon ernten, wenn es sich um Frühkartoffeln handelt. Sonst ist die Erntezeit der Kartoffeln zwischen August und September.

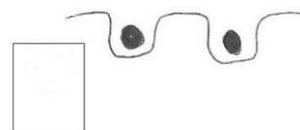
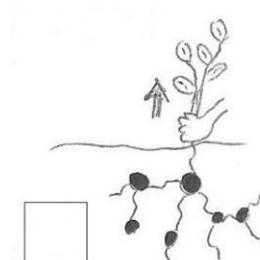
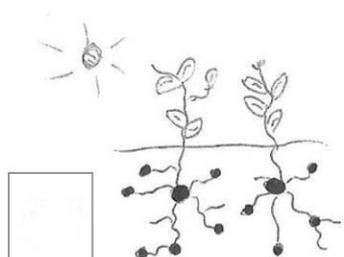
Kartoffeln muss man vorsichtig ernten: Am besten wird der Boden zunächst gelockert. Dann kann man die Pflanze einfach rausziehen. Die Kartoffeln sind mit den Wurzeln untereinander verbunden, sodass man die Kartoffelknollen leicht zusammen rausziehen kann. Es gibt auch Maschinen, die die Kartoffeln lockern und ziehen können. Doch dabei kann es sein, dass die Kartoffeln getroffen werden und kaputt gehen.



Kannst du die Bilder mit Hilfe des Textes in die richtige Reihenfolge bringen?



Schreibe in die Kästchen die richtigen Nummern!



Der Kartoffelkäfer



Wenn die Kartoffeln wachsen und die vielen Blätter und Blüten schon zu sehen sind, dann werden die Kartoffelkäfer angelockt.

Der Kartoffelkäfer ist der Feind der Kartoffelpflanze. Hat ein Käfer die Kartoffelpflanze gefunden, dann frisst er die Blätter der Pflanze und nimmt der Pflanze die Energie zum Wachsen.

Der Kartoffelkäfer hat einen gelb-schwarz gestreiften Rücken und einen rot-schwarz gepunkteten Kopf. Er wird 10 Millimeter groß. Er frisst nur die Kartoffelpflanze und kann in kurzer Zeit ganze Felder vernichten.

Deshalb müssen Kartoffelanbauer aufpassen, dass der Kartoffelkäfer nicht die Kartoffelpflanzen befällt.

Im Juni legt der Kartoffelkäfer seine Eier. Das macht er an der Unterseite eines Kartoffelblatts. Nach ca. 3-12 Tagen schlüpfen die Larven und fressen die Blätter auf. Die Larven sind rötlich und haben schwarze Punkte. Wenn die Larven gewachsen sind, dann verpuppen sie sich in der Erde und kommen nach zwei Wochen als Kartoffelkäfer wieder hervor.

Während des Winters leben die Kartoffelkäfer in der Erde.

Kennst du den Kartoffelkäfer?



Hier findest du Aussagen über den Kartoffelkäfer. Kreuze an, ob die Aussage wahr oder falsch ist! Kannst du die falschen Aussagen berichtigen?

Aussage	wahr	falsch
1. Die Kartoffelkäfereier werden im Juni gelegt.		
2. Der Kartoffelkäfer ist der Feind der Tomat pflanze.		
3. Der Kartoffelkäfer fliegt im Winter in den Süden.		
4. Der Kopf des Kartoffelkäfers ist rot-schwarz gepunktet.		
5. Der Kartoffelkäfer hat einen roten Rücken.		
6. Die Kartoffelkäfereier findet man im Boden.		

Wie lauten die falschen Aussagen richtig?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Die Kartoffel

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

